

Landesmusikverband ruft zu Benefizkonzerten für die Ukrainehilfe auf

Am 25. März erklingt im ganzen Land „Die Gedanken sind frei“

Anlässlich des brutalen Überfalls auf die Ukraine und dem damit ausgelösten großen Leid unzähliger unschuldiger Menschen ruft das Präsidium des Landesmusikverbands Baden-Württemberg (LMV) alle rund 6.300 musiktreibenden Vereine im Land zur Veranstaltung von Benefizkonzerten am 25. März 2022 auf.

Damit sollen Solidarität mit den Kriegsoptionen geübt und dringend benötigte Hilfsgelder für humanitäre Maßnahmen gesammelt werden.

Der 25. März wurde bewusst als Datum gewählt, da sich an diesem Tag die Annahme der sog. Berliner Erklärung durch alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union gemeinsam mit dem Europäischen Parlament und der Europäischen Kommission zum 15. Mal jährt.

Die in der Berliner Erklärung festgelegten europäischen Werte des Friedens und der Freiheit, der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit, des Respekts und der gegenseitigen Verantwortung, der Toleranz, der Teilhabe, der Gerechtigkeit und der Solidarität sind für den LMV unveräußerlich und werden durch die universelle Kraft der Musik symbolisiert und befördert.

Präsident Christoph Palm erklärt: „Diese individuellen Rechte sind es, die der russische Staatspräsident am meisten fürchtet und deshalb mit aller Härte und Rücksichtslosigkeit bekämpft. Die Chöre und Musikvereine im Land sind bereits seit dem 18. Jahrhundert Horte bürgerlichen Freiheitsstrebens. In unseren Vereinen wurde in den letzten zweieinhalb Jahrhunderten gegen Gewaltherrscher und Diktatoren aufbegehrt. Wir sehen uns daher in der aktuellen Situation besonders in die Pflicht genommen und setzen dem Donnern der Kanonen die vereinende, tröstende und friedensstiftende



Macht der Musik aus zigtausend Kehlen und Instrumenten entgegen. Die Gedanken sind frei! Heute mehr denn je.“

Noten und Text zum Lied „Die Gedanken sind frei“ können gratis auf der Website des LMV (www.landesmusikverband-bw.de) heruntergeladen werden. Wir danken dem Helbling Verlag herzlich für die Bereitstellung der Noten (chor.helbling-verlag.de).

Der LMV empfiehlt den musiktreibenden Vereinen die durch die Benefizkonzerte gesammelten Spendengelder lokalen Initiativen in ihrer jeweiligen Gemeinde, zu denen ein persönlicher Bezug besteht, oder zertifizierten Hilfsorganisationen (z. B. Spendensiegel des DZI www.dzi.de/pressemitteilungen/spenden-fuer-beduerftige-in-der-ukraine-und-auf-der-flucht/) oder der UNO-Flüchtlingshilfe e. V., Graurheindorfer Straße 149a, 53117 Bonn, Konto: Sparkasse KölnBonn, IBAN DE78 3705 0198 0020 0088 50, Stichwort: Ukraine-Nothilfe zukommen zu lassen.

Landesmusikverband Baden-Württemberg e. V.

Über den Landesmusikverband Baden-Württemberg:

Im Landesmusikverband Baden-Württemberg e.V. (LMV) haben sich drei Chor- und sieben Orchesterverbände zu einem gemeinsamen Dachverband zusammengeschlossen. Sie vertreten über 12 000 Ensembles von Gesang- und Musikvereinen mit insgesamt rund 1 Million Mitgliedern.

Gemeinsames Singen und Musizieren im Verein hat im deutschen Südwesten eine lange Tradition. Fast ein Drittel aller nicht-professionellen Musikerinnen und Musiker Deutschlands kommt aus Baden-Württemberg. Grund genug für die Deutsche UNESCO-Kommission 2018 die Amateurmusikpflege in Baden-Württemberg in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufzunehmen. In den Vereinen begegnen sich Menschen aller Schichten, Gruppen und Generationen. Die Chöre und Orchester erfüllen wichtige gemeinschaftsbildende Aufgaben und fördern die



Sozialisation der jungen Generation. Als starker Dachverband für die angeschlossenen Spartenverbände setzt sich der LMV für die gemeinsamen Interessen gegenüber Politik und Gesellschaft ein.

Pressekontakt:

Eva Weissmüller

Landesmusikverband Baden-Württemberg

im Musikzentrum Baden-Württemberg

Eisenbahnstr. 59

73207 Plochingen

Tel. 07153 928 16 51

weissmueller@landesmusikverband-bw.de